

IV. Deutsche Siege.

Wie ich die Nachricht vom Lothringer Siege erfuhr.

München im Flaggenschmuck aus Anlaß der Einnahme von Antwerpen.

Unser erster Seesieg.

Von den kühnen Fahrten der „Emden“.

Unser Hindenburg.

V. Briefe:

Antwort auf einen Feldpostbrief an den Vater. (Bruder, Onkel, Lehrer, Wehrkraftsführer).

Glückwunsch ins Feld zum Eisernen Kreuz.

Neujahrswunsch ins Feld.

VI. Sonstiges.

Was ich durch den Krieg vom Völkerrecht zu wissen bekam.

Von der Tätigkeit unserer Flieger im Felde.

Unsere neuesten Geschütze.

Eine militärische Übung im Wehrkraftverein.

Ein Kriegerbegräbniß auf dem Waldfriedhof.

Auch heitere Zwischenfälle gibt's im Krieg.

Kriegslisten.

VII. Gedrängte Wiedergabe von Kriegererlebnissen nach mündlichen oder schriftlichen (Wehrkraftzeitung) Berichten:

Erlebnisse unseres Wehrkraftsführers.

Wie mein Bruder (Vater, Onkel) sich das Eisene Kreuz erworben hat.

Wie unsere Feldgrauen (LandsturMLEUTE) Weihnachten feierten.

Der unterrichtliche Gang dürfte folgender sein: das Thema wird einige Tage vor der Bearbeitung gegeben mit der Aufforderung, Stoff zu sammeln und kurze Aufzeichnungen darüber zu machen. In der Aufsichtsstunde schreibt ein Schüler die ihm aus der Klasse genannten Gedanken in kurzen Ausdrücken an die Wandtafel an; Ungeeignetes, Kleinliches und Unwahres wird durch die Klasse oder den Lehrer zurückgewiesen. Dann wird Zusammengehöriges in Gruppen vereinigt und es entsteht durch einen zweiten Schüler an der anderen Wandtafel der Plan des